

# Energie für uns alle

Neues aus der Energiegenossenschaft



BürgerWIND  
Westfalen eG

## Blickpunkte der Ausgabe 5



- **Genossenschaft nimmt wieder Mitglieder auf – Beteiligung an neuem Windpark „Huser Klee“**



- **Wichtig – Freistellungsaufträge unbedingt bis 8. Mai einreichen!**

- **Zum Foto: Vorstand und Aufsichtsrat der Genossenschaft laden am 20. Mai wieder zur Generalversammlung ein. Der Mitgliederzuwachs erfordert einen Ortswechsel: Das Airport-Forum ist zu klein geworden, daher findet die Versammlung in der Dorfhalle Wewelsburg statt.**

*Anfahrt: Die Dorfhalle liegt am Niederhagen 3. Wer auf der Hauptdurchgangsstraße (L 751) aus Richtung Flughafen kommt, biegt links in den Niederhagen und fährt direkt auf die Dorfhalle zu. In Gegenrichtung von der Autobahn kommend bitte entsprechend rechts abbiegen.*

## Regionaler Strom aus Windenergie – und das zu günstigen Konditionen Genossenschafts-Mitglieder können jetzt Strom aus den lokalen Windprojekten beziehen

Strom aus eigenen Windenergieanlagen vor Ort verkaufen – dieser Gedanke begleitet die Energiegenossenschaft BürgerWIND Westfalen praktisch seit ihrer Gründung. Inzwischen ist es gelungen: Ein Angebot für „Strom aus der Region“ ist auf den Weg gebracht, und die Genossenschaft ist daran beteiligt. Vorstandsmitglied Catharina Hoff freut sich, dass dieses Projekt nach Jahren der Planung und mehreren Anläufen schließlich zu einem guten Ergebnis gebracht wurde: „Unsere Mitglieder können nun endlich selbst den Strom beziehen, der in den Windenergieprojekten vor Ort erzeugt wird!“

Angeboten wird der Strom vom Partner WestfalenWIND Strom GmbH. „Auf der letzten Generalversammlung hatten wir ja bereits dargestellt, dass ein Vertrieb im eigenen Haus rechtlich kaum zu stemmen ist“, erinnert Catharina Hoff, „umso glücklicher sind wir, dass das Thema stattdessen bei unserem Partner WestfalenWIND vorangetrieben wurde.“

Schon ab **25,3 Cent pro Kilowattstunde** können Mitglieder und andere Stromkunden nun heimische Energie beziehen. Dieser günstige Preis gilt für Kunden in Bad Wünnenberg, Lichtenau, Büren, Altenbeken und im Postleitzahlengebiet 33100, die in räumlicher Nähe der Erzeugungsanlagen wohnen. Kunden aus anderen Gebieten zahlen mit 25,8 Cent allerdings auch nur 0,5 Cent mehr. Der Grundpreis beträgt 7,50 Euro im Monat. WestfalenWIND Strom stammt also nicht nur aus lokaler, umweltfreundlicher Produktion – er ist zugleich zu günstigen, wettbewerbsfähigen Konditionen verfügbar!

**Der Wechsel ist ganz einfach:** Per Internet, Telefon oder Post die Stromlieferung beantragen – WestfalenWIND Strom kümmert sich dann um alles Weitere, insbesondere um die Kündigung beim bisherigen Anbieter. Auch um die Versorgungssicherheit muss man sich keine Gedanken machen. Produzieren die Windräder einmal zu wenig Strom, wird der fehlende Teil sofort aus anderen Quellen an der Strombörse zugekauft. **Mehr zum Stromangebot und zur Wechselmöglichkeit finden Sie im Internet unter [www.westfalenwind-strom.de](http://www.westfalenwind-strom.de).** Natürlich können Sie auch anrufen: **05295/995897-0**.

## Genossenschafts-Mitglieder treffen sich zur Generalversammlung in Wewelsburg

Die BürgerWIND Westfalen eG trifft sich zur Generalversammlung 2015 erstmals in Wewelsburg – und damit in dem Ort, in dem auch die erste Windpark-Beteiligung eingegangen wurde. Der Ort am Fuß der eindrucksvollen Dreiecksburg ist damit ein wichtiger Meilenstein in der zwar noch jungen, dafür aber recht erfolgreichen Geschichte der Genossenschaft.

Die Versammlung beginnt am **Mittwoch, dem 20. Mai 2015 um 19.30 Uhr** in der Dorfhalle Wewelsburg (auch als Schützenhalle bekannt). Der Vorstand lädt alle Mitglieder herzlich ein, diesen wichtigen Termin zu besuchen und sich aktiv an der Entwicklung der Genossenschaft zu beteiligen. Wie üblich wird das Geschäftsergebnis des abgelaufenen Jahres vorgestellt, über die Dividende beraten und über andere Themen der Genossenschaft berichtet.



**Freistellungsaufträge für 2015:**  
Nur Einreichung bis 8. Mai  
sichert die Steuerersparnis!

■ **Mitglieder, die bereits einen Freistellungsauftrag in gewünschter Höhe eingereicht haben, brauchen diese Information nicht zu lesen!**

■ **Freistellung für Kapitalertragsteuer**  
Für Dividenden der Genossenschaft muss – wie für alle Kapitalerträge – vor Auszahlung Kapitalertragsteuer ans Finanzamt abgeführt werden. Wer im Rahmen seiner Freibeträge (801 € bei Ledigen, 1.602 € bei Verheirateten) diesen Steuerabzug sparen möchte, muss der Genossenschaft einen Freistellungsauftrag erteilen!

■ **keine rückwirkende Freistellung**  
Neue oder geänderte Freistellungsaufträge müssen rechtzeitig vor Auszahlung der Dividende bei der Genossenschaft vorliegen, wenn sie für das entsprechende Jahr wirksam werden sollen. Eine rückwirkende Erstattung der Steuern durch die Genossenschaft ist aufgrund des enormen Aufwandes unmöglich! Die nächste Dividende wird nach der Generalversammlung vom 20. Mai 2015 ausgezahlt. Freistellungsaufträge müssen daher bis spätestens 8. Mai vorliegen. Kommt der Freistellungsauftrag zu spät, wird er erst für 2016 wirksam.

■ **Erstattung vom Finanzamt**  
Wer keinen Freistellungsauftrag erteilt oder diesen zu spät eingereicht hat, kann sich natürlich zu viel bezahlte Kapitalertragsteuer über den Jahresausgleich beim Finanzamt erstatten lassen.

■ **Formular „Freistellungsauftrag“**  
Unsere vorbereiteten Formulare finden Sie im Internet – oder rufen Sie einfach an!

- [www.buergerwind-westfalen.de](http://www.buergerwind-westfalen.de)
- Telefon: 052 95/9 97 82-119

## BürgerWIND Westfalen eG

Leihbühl 21 · 33165 Lichtenau

Telefon: 052 95/9 97 82-119

Fax: 052 95/9 97 82-129

[www.buergerwind-westfalen.de](http://www.buergerwind-westfalen.de)

[info@buergerwind-westfalen.de](mailto:info@buergerwind-westfalen.de)

## Impressum

„Energie für uns alle“ ist der Rundbrief der BürgerWIND Westfalen eG

V.i.S.d.P.: Friedbert Agethen

Redaktion: Catharina Hoff

## Neue Mitglieder willkommen: bis zu 7 Millionen Euro neues Zeichnungskapital Neuer Windpark „Huser Klee“ könnte gut 30.000 Haushalte mit ökologischem Strom versorgen

Ein neuer, leistungsfähiger Windpark wächst derzeit um den Huser Klee in die Höhe – und die BürgerWIND Westfalen ist wieder mit dabei. Nachdem einige Zeit keine neuen Mitglieder aufgenommen wurden, könnte das Genossenschaftskapital in nächster Zeit sogar um gut die Hälfte ansteigen: Mit dem Windpark Huser Klee und einer Erweiterung im Windpark Haaren-Leiberg sollen bis zu 7 Mio. Euro neues Kapital bereitgestellt werden. Für die immer wieder angefragten Neumitgliedschaften und Aufstockungen wird sich also genügend Raum ergeben, die Mitgliedszahl (bisher rund 850) könnte schon bald vierstellig werden.

Die Kennzahlen des neuen Windparks Huser Klee im Dreieck zwischen Huser, Holtheim und Lichtenau sind durchaus beeindruckend: 15 moderne Windenergieanlagen des Hersteller Enercon sollen hier in zwei Bauabschnitten entstehen. Am Ende soll der Windpark mit 45 Megawatt (MW) Nennleistung geschätzte 122.000.000 Kilowattstunden Strom pro Jahr produzieren. Rechnerisch reicht das aus, um gut 30.000 Durchschnittshaushalte mit Strom zu versorgen. Bei einem Projekt dieser Größenordnung fällt der Bürgerbeteiligung eine wichtige Rolle zu – gerade Einwohner der Stadt Lichtenau sollen natürlich an diesem Windpark profitieren können. Entsprechend breit will sich die Genossenschaft am Windpark beteiligen, um der Bürgernachfrage gerecht zu werden.

Die Bauarbeiten haben bereits begonnen: Zunächst entstehen acht Anlagen des Typs Enercon E-101. Sie haben eine Nennleistung von drei Megawatt sowie einen Rotordurchmesser von 101 Metern und sollen voraussichtlich noch 2015 ans Netz gehen. Der zweite Bauabschnitt umfasst sieben Anlagen – eine Enercon E-92 mit 2,3 Megawatt, eine weitere E-101 sowie fünf E-115. Sie besitzen ebenfalls 3 MW Leistung, können mit ihrem größeren 115-Meter-Rotor aber bei Schwachwind mehr Strom produzieren. Die Anlagen des zweiten Bauabschnittes werden 2016 die Produktion aufnehmen, wobei die Inbetriebnahme bis zum Sommer angestrebt wird.

Derzeit besteht auch der Plan, im Windpark Huser Klee eine Windenergieanlage als zweites eigenes Windrad komplett zu übernehmen. Für das Wachstum der Genossenschaft wäre das ein wichtiger Schritt.

■ Informationen zur Mitgliedschaft sowie Formulare für den Neubeitritt oder für die Aufstockung bestehender Mitgliedschaften finden Sie im Internet:  
[www.buergerwind-westfalen.de/mitgliedwerden](http://www.buergerwind-westfalen.de/mitgliedwerden)

■ Bild links: Eine Enercon E-101 mit 149 Metern Nabenhöhe und 3 MW Leistung im Windpark Kittelbusch. Dieser Anlagentyp wird auch im Windpark Huser Klee zum Einsatz kommen. Außerdem werden dort mehrere Enercon vom Typ E-115 sowie eine E-92 errichtet.

